

## Online-Forum

### **Klimaanpassung und Naturschutz am Gebäude: Schutz vor sommerlicher Überhitzung**

**Mittwoch, 9. Oktober 2024, 14 bis 17 Uhr**

Insbesondere in dicht bebauten Städten sind im Sommer viele Menschen vermehrt durch Überhitzung und hohe Luftfeuchtigkeit gefährdet. Die gesundheitlichen Auswirkungen reichen von leichten Symptomen wie Kopfschmerzen bis hin zum Hitzschlag. Es stellt eine große Herausforderung dar, diesen gesundheitlichen Gefahren zu begegnen, ohne flächendeckend sehr energieintensive Klimageräte einzusetzen.

Der sommerliche Wärmeschutz gerät deshalb zunehmend in den Fokus von Bauherr\*innen, Architekt\*innen und Ingenieur\*innen. Die Größe der Fensterflächen hat sich bei Neubauten in den letzten 20 Jahren immer weiter erhöht, um einerseits Tageslicht besser nutzen zu können und andererseits in den Wintermonaten höhere solare Warmegewinne zu erreichen. Im Forum wird erläutert, was beim sommerlichen Wärmeschutz im Neubau zu beachten ist und welche Möglichkeiten für eine Nachrüstung im Bestand bestehen.

Innenraumklima und Raumluftqualität können durch (bauliche) Maßnahmen mit natürlichen Materialien, zum Beispiel spezielle Putzarten und Innenraumfarben positiv beeinflusst und damit die (Wohn-)Behaglichkeit deutlich verbessert werden. Mittels intelligenter Belüftungssysteme und Fensteranordnungen lässt sich die natürliche Luftzirkulation optimieren und der Energieverbrauch reduzieren.

Auch die Begrünung von Fassaden und Dächern bietet für Mensch und Natur viele Vorteile. Die Veranstaltung gibt Tipps welche Pflanzen für welche Standorte geeignet sind und welche Grenzen und Risiken es dabei zu beachten gilt. Dach- und Fassadenbegrünungen lassen sich fachgerecht und dauerhaft umsetzen, wenn aktuelle Vorgaben, Forschungserkenntnisse sowie Brandschutzaspekte berücksichtigt werden.

Das Bauzentrum München dankt Pamela Jentner für die fachliche Leitung bei der Vorbereitung dieser Veranstaltung sowie für die Moderation.

Diese Veranstaltung findet statt in Kooperation mit dem Verband Baubiologie e.V. und der Stiftung Baubiologie.Architektur.Umweltmedizin.



## Online-Forum

### Klimaanpassung und Naturschutz am Gebäude:

### Schutz vor sommerlicher Überhitzung

Mittwoch, 9. Oktober 2024, 14 bis 17 Uhr

## Programm

- 14.00 Einleitung und Moderation  
Pamela Jentner, Dipl.-Biol., OrangePep GmbH & Co.KG, Freising,  
Verband Baubiologie e.V., Stiftung Baubiologie-Architektur-Umweltmedizin
- 14.10 **Städte als Hitzeinseln im Klimawandel**  
- Welche Rolle spielen Bauweisen und Versiegelungen für Mensch und Natur?  
- Effekte von Wärmespeicherung, Abschattung, Verdunstung  
Pamela Jentner, Dipl.-Biol., OrangePep GmbH & Co.KG, Freising,  
Verband Baubiologie e.V., Stiftung Baubiologie-Architektur-Umweltmedizin
- 14.20 **Sommerlicher Wärmeschutz als Planungsaufgabe für Neubau und Bestand**  
- Was ist für den Neubau zu beachten?  
- Welche Optionen bestehen für die Nachrüstung im Bestand?  
Martin Delker, Dipl.-Ing. Architekt, Architekten Limmert + Delker, München
- 14.40 **Gesundheitliche Gefahren durch Überhitzung und Hitzeschutz in Gebäuden**  
- Gesundheitliche Auswirkungen von Hitze  
- Sinnvolle Hitzeschutzmaßnahmen  
Dr. med. Andrea Nakoinz, KLUG - Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V.
- 15.00 **Möglichkeiten der Klimaregulierung durch Innenraumgestaltung**  
- Raumklimaqualität und gesundheitsfördernde Bau- und Werkstoffe  
- Materialien und Oberflächenbeschaffenheit, Einfluss auf das Mikrobiom  
Dr. Ulrich Zißler, Wissenschaftliche Leitung des Technologie-Transferzentrum für  
Baubiologie und Wohngesundheit der TH Rosenheim, Fachbeirat Stiftung  
Baubiologie-Architektur-Umweltmedizin
- 15.30 Fragen zum ersten Teil
- 15.40 Pause
- 15.50 **Klimawandelanpassung durch Gebäudebegrünung: Chancen – Grenzen – Risiken**  
- Die richtige Pflanze am richtigen Ort für den richtigen Zweck  
- Wirkungsmöglichkeiten der Gebäudebegrünung  
Dr. Christian Scherer, Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP, Valley
- 16:20 **Anforderungen an Brandschutz bei Dach- und Fassadenbegrünungen**  
- Vorgaben und Bewertungen der Begrünungen im Brandschutzkonzept  
- Maßnahmen gegen Brandausbreitung  
Julia Noder-Schaab, Bundesverband GebäudeGrün BUGG
- 16:50 Fragen zum zweiten Teil
- 17.00 Ende der Veranstaltung

